

Letzter Spieltag in der Saison 2018/2019

Auswärtsniederlage für die Männer I

Auf den ungeliebten Bahnen des gastgebenden SKC Markelsheim gab es trotz einer guten Mannschaftsleistung eine Niederlage mit 3239:3206 Kegel und 6:2 Punkten. Stephan Walz, der von der 2. Männermannschaft aufgerückt war, erzielte hervorragende 520 Kegel, konnte jedoch den Punktverlust trotz Satzausgleichs von 2:2 Satzpunkten nicht verhindern, da sein Gegenspieler 535 Kegel erzielte. Steffen Hermann (500:516 Kegel, 1:3 SP) musste sich gleichfalls geschlagen geben. Dafür punktete die Mittelpaarung, in der Mario Holtz (512:494 Kegel, 2:2 SP) seinen Punkt ebenso sicher gewann wie Andreas Vogt, der mit 577:552 Kegel bei 2:2 SP, wiederum eine überzeugende Leistung ablieferte. Schlussspieler Stefan Springer (543:565 Kegel, 2:2 SP) konnte trotz seiner guten Leistung den Punktverlust ebenso wenig verhindern, wie sein Mitspieler Maurice Correll (554:577 Kegel, 2:2 SP) der sich ebenfalls dem starken Schlusspaar der Gastgeber beugen musste. Die Mannschaft beendet die Saison mit dem heutigen 18. Spieltag auf dem 6. Tabellenplatz in der Oberliga Nordwürttemberg.

Männer II

Eine bis zum Schluss spannende Begegnung lieferte die 2. Männermannschaft bei ihrem letzten Heimspiel gegen den VfL Stuttgart-Kaltental IV ab. Dirk Schneider (492:461 Kegel, 3:1 SP) gewann seinen Mannschaftspunkt. Doch Bodo Diem (487:504 Kegel, 1:3 SP) musste seinen an die Gäste abgeben. Im Mittelpaar gewannen Thomas Stuntz (498:487 Kegel, 3:1 SP) und Arnold Schenker (521:515 Kegel, 3:1 SP) ihre beiden Mannschaftspunkte und brachten die Mannschaft in Führung. Diese wackelte gleich zu Beginn in der Schlusspaarung, den Christian Lang (500:513 Kegel, 2:2 SP) verlor auf den ersten beiden Bahnen die Satzpunkte und wichtige Kegel des Vorsprungs. In die Bresche sprang dafür Reinhold Lang (453:448 Kegel, 3:1 SP), der die Begegnung der Senioren für sich entscheiden konnte und damit den Sieg sicherte. Die Mannschaft beendet die Saison in der Bezirksklasse Mittlerer Neckar auf dem 7. Tabellenplatz.

Frauen

Ihr letztes Heimspiel verlor die Mannschaft deutlich mit 2916:3206 Kegel und 0:8 Punkten gegen den amtierenden Meister in der Verbandsliga Württemberg. Im Einsatz waren Ursula Vorholzer (505:539 Kegel, 0:4 SP), Sonja Vogt (518:531 Kegel, 2:2 SP), Petra Mohr (493:535 Kegel, 2:2 SP), Barbara Vogel (436:542 Kegel, 1,5:2,5 SP), Gabriele Auerbach (479:534 Kegel, 1:3 SP) und Stephanie Forster (485:525 Kegel, 1:3 SP). Die Mannschaft beendet ihre Saison in der Verbandsliga Württemberg auf dem 4. Tabellenplatz. Bericht vom 17.03.2019

Männer I mit starkem Heimsieg in der Oberliga Nordwürttemberg

Mit dem SKV Brackenheim war der Tabellenführer in der Oberliga Nordwürttemberg zu Gast auf den Bahnen im Sportheim. Aufgrund des starken Auftritts in den vorangegangenen Spielen waren die Erwartungen für einen Sieg geteilt. Doch unsere Männer lieferten eine überzeugende und geschlossen gute Mannschaftsleistung ab und siegten verdient mit 3259:3158 Kegel und 6:2 Punkten. Mario Holtz (523:558 Kegel, 2:2 SP) hatte zwar gleich zu Beginn das Nachsehen, doch schon sein Mannschaftskamerad Maurice Correll (560:518 Kegel, 3:1 SP) sorgte mit seinem Gewinn des Mannschaftspunktes für den Ausgleich. In der Mittelpaarung gewannen Stefan Springer (545:507 Kegel, 4:0 SP) und Arnold Schenker (579:535 Kegel, 4:0 SP) souverän ihre Spiele und brachten die Mannschaft in Führung. Schlusspieler Andreas Vogt (524:523 Kegel, 2:2 SP) lieferte sich mit seinem Gegenspieler ein Kopf-an-Kopf-Rennen, das Andreas mit der letzten zu spielenden Kugel dann für sich entscheiden konnte. Steffen Hermann (528:517 Kegel, 1:3 SP) verlor seinen Punkt an die Gäste.

Männer II mit knapper Niederlage

In der Bezirksklasse Mittlerer Neckar verlor die Mannschaft beim SC Stammheim denkbar knapp mit 2866:2863 Kegel und 5:3 Punkten. Im Einsatz waren Uwe Mohr (463:483 Kegel, 2:2 SP), Stephan Walz (476:463 Kegel, 2:2 SP), Thomas Stuntz (489:460 Kegel, 4:0 SP), Holger Stüben (437:454 Kegel, 2:2 SP), Bodo Diem (482:496 Kegel, 2:2 SP) und Christian Lang (516:510 Kegel, 2:2 SP).

Frauen gewinnen in der Verbandsliga Württemberg mit Mannschaftsrekord

Mit persönlichen Bestleistungen und Mannschaftsrekord kehrte die Mannschaft vom Auswärtsspiel beim ESV Aulendorf mit 3123:3401 Kegel und 1:7 Punkten am späten Sonntagabend zurück. Das erste Ausrufezeichen gleich zu Beginn setzte Ursula Vorholzer, die durch ihre ruhige Spielweise neue persönliche Bestleistung mit 610 Kegel erzielte und ihrer Gegenspielerin keine Chance zum Punkten gab. Die noch an einem Infekt laborierende Stephanie Forster (539:564 Kegel, 1:3 SP) schlug sich wacker, konnte den Punktverlust aber nicht verhindern. In der Mittelachse gewannen Petra Mohr (518:475 Kegel, 3,5:0,5 SP) und Barbara Vogel (512:509 Kegel, 2:2 SP) beide ihre Begegnungen und bauten den Vorsprung auf 125 Kegel aus. Das zweite Ausrufezeichen setzte Kerstin Vogt, die aufzeigte wie schön und spannend der Kegelsport doch sein kann. Mit einer im Frauenbereich an die Weltklasse heranreichenden Leistung von 641 Kegel (389 Volle, 252 Abräumer, 0 Fehle) brachte sie die Zuschauer und ihre Mannschaftskameradinnen zum Jubeln. Etwas in den Schatten geriet dadurch die wiederum sehr gute Leistung von Sonja Vogt, die mit 581:512 Kegel (3:1 SP) zum neuen Mannschaftsrekord beitrug. Bericht vom 10.03.2019

Licht und Schatten

Niederlage im Lokalderby für Männer I

In der Oberliga Nordwürttemberg nutzte die TG Böckingen ihren Heimvorteil und siegte in einem bis zur zuletzt gespielten Kugel spannenden Wettkampf mit 3077:3076 Kegel und 6:2 Punkten und die Männermannschaft schrammte unglücklich an einem Unentschieden vorbei. Auf den schwer zu spielenden und kräftezehrenden Bahnen waren im Einsatz: Arnold Schenker (489:521 Kegel, 1:3 SP), Maurice Correll (492:511 Kegel, 1,5:2,5 SP), Stefan Springer (510:526 Kegel, 2:2 SP), Mario Holtz (505:514 Kegel, 2:2 SP), Andreas Vogt (566:512 Kegel, 3:1 SP) und Steffen Hermann (514:493 Kegel, 2:2 SP).

Männer II

In der Bezirksklasse Mittlerer Neckar wurde das Heimspiel gegen den SV 1845 Esslingen II mit 2976:2522 Kegel und 6:2 Punkten gewonnen. Stephan Walz (501:175 Kegel, 4:0 SP) gewann seinen Punkt aufgrund der verletzungsbedingten Aufgabe seines Gegenspielers mühelos. Sein Mitspieler Dirk Schneider (486:496 Kegel, 1:3 SP) hatte keine Chance zum Punktgewinn. Uwe Mohr (430:464 Kegel, 1,5:2,5 SP) hatte ebenfalls das Nachsehen. Thomas Stuntz (519:492 Kegel, 3:1 SP) konnte mit seinem Punktgewinn den Verlust wieder ausgleichen. Bodo Diem (523:441 Kegel, 4:0 SP) und Christian Lang (517:454 Kegel, 4:0 SP) hatten keine Gegenwehr mehr und gewannen ihre Punkte souverän und machten mit ihrem Ergebnis den Heimsieg perfekt.

Frauen

In der Verbandsliga Württemberg war der KV Neu-Ulm zu Gast auf den Frankenbacher Bahnen. Das Hinspiel wurde schon deutlich verloren und so hoffte man doch auf die Revanche auf den eigenen Bahnen. Doch daraus wurde leider nichts, am Ende siegten die Gäste mit 3031:3042 Kegel und 3:5 Punkten. Ursula Vorholzer (547:502 Kegel, 3:1 SP) war wiederum eine feste Bank und gewann ihren Mannschaftspunkt souverän. Stephanie Forster (446:481 Kegel, 2:2 SP) fand überhaupt nicht in ihr sonst gewohnt sicheres Spiel und verlor mehr als deutlich. In der Mittelachse gewann Petra Mohr (494:484 Kegel, 3:1 SP) mit ihrer ruhigen Spielweise den Mannschaftspunkt. Barbara Vogel (468:522 Kegel, 0:4 SP) konnte ihre Nervosität nicht ablegen und blieb chancenlos. Im Schlusspaar verlor Gabriele Auerbach (494:532 Kegel, 2:2 SP) aufgrund vieler Fehlkugeln den Anschluss an ihre Gegenspielerin und somit konnte auch die wiederum überzeugend aufspielende Kerstin Vogt (582:521 Kegel, 3,5:0,5 SP) die Niederlage nicht mehr verhindern.

Bericht vom 24.02.2019

Ein erfolgreiches Wochenende für die Keglerinnen und Kegler

Männer I - Oberliga Nordwürttemberg

Einen wichtigen Heimsieg erzielte die Mannschaft gegen den KVS Waldrems mit 3217:3176 Kegel und 5:3 Punkten. Stefan Springer (511:510 Kegel, 2:2 SP) siegte mehr als glücklich und sicherte den ersten Mannschaftspunkt, da sein Mitspieler Steffen Hermann (551:561 Kegel, 2:2 SP) denkbar knapp am Gewinn des Mannschaftspunktes vorbeischrämte. Nicht viel besser erging es Mario Holtz (523:525 Kegel, 1:3 SP) der in einer spannenden Begegnung am Ende das Nachsehen hatte. Dafür war auf seinen Mitspieler Arnold Schenker wiederum Verlass, der mit 548:515 Kegel, 3:1 SP, den wichtigen zweiten Mannschaftspunkt einheimste. Andreas Vogt (524:535 Kegel, 2:2 SP) verlor aufgrund seiner Leistung in die Vollen den Mannschaftspunkt an die Gäste. Maurice Correll (560:530 Kegel, 3:1 SP) machte mit dem Gewinn den dritten Mannschaftspunktes den Sieg perfekt, der wichtig war für den Klassenerhalt.

Männer II - Bezirksklasse Mittlerer Neckar

Einen gelungenen Auswärtssieg gab es beim Gegner dem SF Wernau mit 2935:3001 Kegel und 2:6 Punkten. Christian Lang (548:522 Kegel, 2:2 SP) sicherte gleich zu Beginn den ersten Mannschaftspunkt. Sein Mitspieler Bodo Diem (524:456 Kegel, 4:0 SP) überließ seinem Gegenspieler keine Chance zum Punktgewinn und fuhr den zweiten Mannschaftspunkt für die Mannschaft ein. Reinhold Lang (507:512 Kegel, 2:2 SP) verlor mehr als knapp den Mannschaftspunkt an die Gastgeber. Thomas Stuntz (523:492 Kegel, 3:1 SP) machte den Verlust aber sogleich wieder wett. Holger Stüber (468:452 Kegel, 2,5:1,5 SP) gewann seinen Mannschaftspunkt, sein Mitspieler Dirk Schneider (431:501 Kegel, 1:3 SP) verloren zwar seinen Punkt, doch dies konnte den Sieg nicht mehr gefährden.

Frauen

In der Verbandsliga Württemberg traten die Frauen beim Tabellennachbarn KC Schwabsberg an und gewannen mit dem hervorragenden Ergebnis von 3200:3307 Kegel und 3:5 Punkten dieses für den Klassenerhalt wichtige Spiel. Ursula Vorholzer (540:530 Kegel, 2:2 SP) musste von Anbeginn schwer für den Gewinn des Mannschaftspunktes kämpfen. Sonja Vogt (543:566 Kegel, 2:2 SP) steigerte sich nach einer verhaltenen Startbahn, konnte den Verlust des Mannschaftspunktes jedoch nicht verhindern. Bei einem ausgeglichenen Punktestand und leichten Vorteil für die Gastgeber startete die Mittelpaarung. Barbara Vogel (520:522 Kegel, 2:2 SP) musste erst ganz zum Schluss den Mannschaftspunkt an die Gastgeberinnen abgeben, für den Ausgleich sorgte eine glänzend aufspielende Stephanie Forster (589:533 Kegel, 3:1 SP). Vor dem Schlusspaar lagen die SV-Keglerinnen in Front bei ausgeglichenem Punktestand. Gabriele Auerbach (511:524 Kegel, 2,5:1,5 SP) verspielte ein besseres Resultat durch einen schwachen dritten Durchgang, dafür

trumpfte ihre Mitspielerin Kerstin Vogt mit persönlicher Bestleistung von 604:525 Kegel und 4:0 SP auf und machte damit den Sieg perfekt. Die Mannschaft steht drei Spiele vor Saisonende auf einen guten 4. Tabellenplatz.

1. Männermannschaft nimmt einen Punkt mit nach Hause

In der Oberliga Nordwürttemberg lieferten sich der gastgebende SV Mettingen und unsere Männermannschaft einen spannenden und auf hohem Niveau stattfindenden Schlagabtausch, bei dem es keinen Sieger und Verlierer gab, da die Partie mit einem Unentschieden bei 3359:3280 Kegel und 4:4 Punkten beendet wurde. Zu Beginn sah es eher nach einer deutlichen Niederlage aus, da Steffen Hermann (583:451 Kegel, 4:0 Punkte) sich gleich zu Beginn verletzte und da kein Auswechselspieler zugegen war, die Partie durchspielen musste und nicht verhindern konnte, dass die Mannschaft sogleich mit 132 Kegel in Rückstand geriet. Sein Mitspieler Arnold Schenker mit persönlicher Bestleistung von 620:618 Kegel und 3:1 SP, behielt die Nerven und sicherte sich und der Mannschaft den ersten Mannschaftspunkt zum Ausgleich. Im Mittelpaar gewann Mario Holtz (561:571 Kegel, 1,5:2,5 SP) ebenfalls in einer bis zum Schluss spannenden Begegnung den zweiten und wichtigen Mannschaftspunkt, da Stefan Springer (574:494 Kegel, 3:1 SP) keine Chance zum Punktgewinn hatte. Das Schlusspaar mit Andreas Vogt (518:559 Kegel, 1:3 SP) und Maurice Correll (505:585 Kegel, 0:4 SP) konnte zwar den Rückstand an verlorenen Kegel nicht mehr aufholen, doch durch ihren Gewinn der zwei Mannschaftspunkte, verhinderten sie eine Niederlage und die Mannschaft konnte mit einem Punkt im Gepäck die Heimreise antreten.

Männer II mit Heimsieg

In der Bezirksklasse Mittlerer Neckar war der TV Unterlenningen II zu Gast und die Mannschaft nutzte ihren Heimvorteil und siegte mit 2979 - 2874 Kegel und 6:2 Punkten. Dirk Schneider (514:513 Kegel, 2:2 SP) hatte das Glück auf seiner Seite und sicherte den ersten Mannschaftspunkt. Uwe Mohr (435:445 Kegel, 1:3 SP) verlor knapp den Mannschaftspunkt. Ein glänzend aufspielender Holger Stüben (552:482 Kegel, 4:0 SP) brachte die Mannschaft deutlich in Führung, die noch durch den Punktgewinn von Stephan Walz (487:478 Kegel, 2:2 SP) verstärkt wurde. In Schlusspaar hatte Christian Lang (480:516 Kegel, 2:2 SP) zwar das Nachsehen, doch Bodo Diem (511:440 Kegel, 4:0 SP) machte den Sieg perfekt.

Frauen nutzen ebenfalls den Heimvorteil

In der Verbandsliga Württemberg war der Tabellennachbar FV Burgberg zu Gast auf den Bahnen Im Ried. Ursula Vorholzer begann sehr gut, doch aufgrund einer Verletzung musste sie sich während des dritten Durchgangs durch Sonja Vogt auswechseln lassen. Beide zusammen erreichten 527:487 Kegel und 3:1 SP. Ihre Mitspielerin Stephanie Forster ((511:497 Kegel, 3:1 SP) steigerte sich nach einer

mäßigen Bahn und sicherte der Mannschaft den zweiten Mannschaftspunkt. Petra Mohr (472:536 Kegel) lieferte sich in der ersten Hälfte ein Kopf an Kopf Rennen mit ihrer Gegenspielerin, doch in der zweiten Hälfte musste sie diesem Kraftakt Tribut zollen und den Mannschaftspunkt den Gästen überlassen. Barbara Vogel (518:496 Kegel, 2:2 SP) startete verhalten, doch im Laufe des Wettkampfs gewann sie immer mehr an Sicherheit und wurde mit dem Gewinn des dritten Mannschaftspunktes belohnt. Im Schlusspaar überließ Gabriele Auerbach (513:473 Kegel, 4:0 SP) ihrer Gegenspielerin keine Chance zum Punktgewinn. Schwerer hatte es Kerstin Vogt (543:541 Kegel, 2:2 SP), die erst auf der Zielgeraden den Mannschaftspunkt gewinnen konnte.

Bericht vom 03.02.2019

Nachlese zum 12. Spieltag

Beide Männermannschaften bleiben zu Hause ohne Punktgewinn

Männer I

Gegen die Gäste vom KC Schwabsberg II gab es eine deutliche Niederlage mit 3243:3322 Kegel und 2:6 Punkten. Stefan Springer (531:548 Kegel, 2:2 SP) konnte nicht Punkten, dafür sicherte sich Arnold Schenker (549:560 Kegel, 3:1 SP) trotz schwachen Auftakts am Ende den Mannschaftspunkt zum Ausgleich. In der Mittelachse blieben Steffen Hermann (529:536 Kegel, 2:2 SP) und Mario Holtz (520:554 Kegel, 1:3 SP) ohne Punktgewinn. Andreas Vogt (575:591 Kegel, 2:2 SP) musste trotz einem sehr guten Ergebnis den Punkt an die Gäste abgeben. Maurice Correll (539:533 Kegel, 2:2 SP) sicherte sich in einer spannenden Begegnung am Ende den zweiten Mannschaftspunkt.

Männer II

Wiederum äußerst knapp wurde dieses Heimspiel gegen den VfL Sindelfingen II mit 2969:2973 Kegel und 3:5 Punkten verloren. Gespielt haben Holger Stüben (512:494 Kegel, 2,5:1,5 SP), Uwe Mohr (446:505 Kegel, 0,5:3,5 SP), Stephan Walz (499:477 Kegel, 3:1 SP), Dirk Schneider (516:452 Kegel, 4:0 SP), Christian Lang (498:514 Kegel, 2:2 SP) und Bodo Diem (498:531 Kegel, 2:2 SP).

Auftakt zum WKBV-Pokal

In der 1. Runde im WKBV-Pokal hatte die Männermannschaft mit der zugelosten Mannschaft des SF Friedrichshafen sogleich ein Schwergewicht als Gegner bekommen. Doch die Mannschaft ließ sich nicht einschüchtern und zeigte, dass mit ihr jederzeit zu rechnen ist. Stefan Springer (537:564 Kegel, 1:3 SP) musste seinen Mannschaftspunkt ebenso an die Gäste überlassen wie Steffen Hermann (514:542

Kegel, 0,5:3,5 SP). Mario Holtz (560:530 Kegel, 3:1 SP) gewann seinen Mannschaftspunkt, sein Mitspieler Arnold Schenker (561:583 Kegel, 1,5:2,5 SP) musste den Mannschaftspunkt an die Gäste abgeben. Andreas Vogt (565:602 Kegel, 0:4 SP) hatte keine Chance zum Punktgewinn, dafür gewann Maurice Correll (533:496 Kegel, 3,5:0,5 SP) den zweiten Mannschaftspunkt.

Männer II

Im Heimspiel gegen den Tabellenführer Zrinski Waiblingen gab es dieses Mal eine deutliche Niederlage mit 2872:3113 Kegel und 1:7 Punkten. Im Einsatz waren: Uwe Mohr (466:523 Kegel, 1:3 SP), Reinhold Lang (425:517 Kegel, 0:4 SP), Holger Stüben (500:499 Kegel, 2:2 SP), Stephan Walz (466:463 Kegel, 1:3 SP), Dirk Schneider (500:578 Kegel, 0:4 SP) und Christian Lang (515:533 Kegel, 2:2 SP).

Bericht vom 27.01.2019

1. Männermannschaft startet mit Niederlage ins Neue Jahr

Bei der Bundesligareserve des KC Schrezheim II gab es mit 3345:3293 Kegel und 5:3 Punkten die erwartete Niederlage, die jedoch bei weitem nicht so hoch ausgefallen ist, wie sie vorausgesagt wurde. Die Mannschaft hat sich mit ihrer gezeigten Leistung gut präsentiert. Stefan Springer (531:562 Kegel, 2:2 SP) hatte aufgrund des sehr starken vierten Durchgangs seines Gegenspielers keine Chance mehr zum Punktgewinn. Maurice Correll (564:559 Kegel, 2:2 SP) behielt in einer knappen und spannenden Begegnung die Ruhe und sicherte sich und der Mannschaft den ersten Mannschaftspunkt. In der Mittelpaarung hatte Mario Holtz (542:566 Kegel, 0:4 SP) keine Chance, dafür konnte Arnold Schenker (539:525 Kegel, 2:2 SP) sein Spiel am Ende mit dem Gewinn des zweiten Mannschaftspunktes krönen. Im Schlusspaar das gleiche Bild, Andreas Vogt (539:571 Kegel, 2:2 SP) musste sich dem starken Spiel seines Gegenspielers beugen, dafür lieferte Steffen Hermann (578:562 Kegel, 2,5:1,5 SP) eine starke Leistung ab und gewann den dritten Mannschaftspunkt.

2. Männermannschaft verlieren knapp beim SKV Aspach

Am Ende fehlten 11 Kegel und es hätte zu einem Unentschieden beim gastgebenden SKV Aspach gereicht. Mit 2988:2977 Kegel und 6:2 Punkten wurde dieses Auswärtsspiel am Ende verloren. Holger Stüben (506:463 Kegel, 3:1 SP) gewann den ersten Mannschaftspunkt (MP) ohne große Gegenwehr. Uwe Mohr (475:502 Kegel, 1:3 SP) tat sich schon schwerer und musste den MP den Gastgebern überlassen. Thomas Stuntz (483:496 Kegel, 1:3 SP) verlor in einer äußerst knappen Begegnung am Ende aufgrund seines Trainingsrückstands den Mannschaftspunkt an die Gastgeber. Diesen Punktverlust konnte Bodo Diem (522:456 Kegel, 4:0 SP) mit seiner guten Leistung wieder ausgleichen. In der Schlusspaarung verlor Stephan Walz (475:534 Kegel, 1:3 SP) deutlich seinen

Mannschaftspunkt, sein Mitspieler Christian Lang (516:537 Kegel, 2:2 SP) musste sich am Ende ebenfalls geschlagen geben.

Frauen starten mit Niederlage

In der Verbandsliga Württemberg verlieren die Frauen beim KSC Hattenburg mit 3016:2976 Kegel und 5:3 Punkten. Ursula Vorholzer (526:490 Kegel, 2,5:1,5 SP) brachte zusammen mit Sonja Vogt (534:468 Kegel, 4:0 SP) die Mannschaft mit dem Gewinn beider Mannschaftspunkte und einem Vorsprung von über 100 Kegel sofort in Führung. Im Mittelpaar hatten Petra Mohr (429:527 Kegel, 0:4 SP) und Stephanie Forster (450:515 Kegel, 0:4 SP) große Schwierigkeiten mit den vorhandenen Plattenbahnen und mussten beide Punkte und gewonnene Kegel wieder abgeben. Gabriele Auerbach (485:495 Kegel, 1:3 SP) hatte gleichfalls ihre Probleme mit den schwer zu spielenden Plattenbahnen und verlor ebenfalls den Mannschaftspunkt. Kerstin Vogt (552:521 Kegel, 3:1 SP) lieferte wiederum eine überzeugende Leistung ab und sicherte der Mannschaft den dritten Mannschaftspunkt.

Bericht vom 13.01.2019

Bezirkspokal Mittlerer Neckar

Im Bezirkspokal Mittlerer Neckar fanden am vergangenen Wochenende die Finalspiele statt. Unsere 1. Männermannschaft spielte um Platz 3 und hatte den VfL Stuttgart-Kaltental als Kontrahenten zu Gast. Christian Lang (498:535 Kegel, 2:2 SP) verlor seinen Mannschaftspunkt, sein Mitspieler Stefan Springer (570:515 Kegel, 4:0 SP) holte mit seiner sehr guten Leistung den Mannschaftspunkt zum Ausgleich zurück. Die Mittelachse mit Steffen Hermann (527:550 Kegel, 1:3 SP) und Mario Holtz (557:569 Kegel, 1:3 SP) musste sich der starken Leistungen der Gäste beugen. In der Schlusspaarung erzielte Andreas Vogt sehr gute 574 Kegel, die Tagesbestleistung bedeuteten, und gewann den wichtigen Mannschaftspunkt. Maurice Correll (562:525 Kegel, 3,5:0,5 SP) fügte mit seinen Sieg den dritten Mannschaftspunkt hinzu, so dass mit Endstand von 3288:3242 Kegel und 5:3 Punkten der 3. Platz erreicht wurde, der gleichzeitig das Startrecht für den nunmehr stattfindenden WKBV-Pokal bedeutet. Herzlichen Glückwunsch an die Mannschaft!

Frauenmannschaft

Die erfolgreichen Keglerinnen waren zur im Rahmen der Weihnachtsfeier stattfindenden Sportlerehrung namentliche eingeladen worden. Hatten Sie doch in der vergangenen Saison nach ihrem Abstieg aus der Verbandsliga Württemberg in die Oberliga Nordwürttemberg den sofortigen Wiederaufstieg geschafft und durften zurecht stolz auf diesen Meistertitel sein. Die Frauen freuten sich auf diese Ehrung seitens der Vereinsführung. Doch was geschah: Alle Einzelsportlerinnen und -sportler, sowie die Mannschaften wurden auf die Bühne gerufen, nur nicht die

Keglerinnen. Das Abschlussfoto wurde gemacht und bei den Keglerinnen gab es betretene Gesichter, sie waren schlichtweg vergessen worden. Während sich die Bühne leerte, gab es doch den Hinweis, dass es noch eine zu ehrende Mannschaft gäbe. Nun wurden die Keglerinnen auf die Bühne gebeten, nur diese "Sportlerehrung" ging in der allgemeinen Unruhe, die in der Halle durch die an ihre Plätze zurückkehrenden geehrten Sportler völlig unter. Dies hatte die Mannschaft nun wahrlich nicht verdient.

Bericht vom 16.12.2018

Alle Mannschaften gehen mit Heimsiegen in die Weihnachtspause

Wichtiger Heimsieg für die 1. Männermannschaft

Gegen den TSV Denkendorf II erzielte die Mannschaft mit 3182:3151 Kegel und 5:3 Punkten einen wichtigen Heimsieg in der Oberliga Nordwürttemberg. Doch die Mannschaft musste für diesen Sieg hart kämpfen, den gleich zu Beginn waren die zwei stärksten Spieler der Gäste im Einsatz und so hatte Stefan Springer, trotz bester Leistung von 542 Kegel, gegen seinen Kontrahenten um den Mannschaftspunkt, der 567 Kegel bei 1:3 Satzpunkten (SP) erzielte, keine Chance. Sein Mitspieler Steffen Hermann (515:559 Kegel, 1:3 SP) musste sich gleichfalls der Stärke seines Gegenspielers beugen. Jetzt lag die Mannschaft bereits mit 69 Kegel und 2 Punkten im Rückstand. Die Mittelachse mit Mario Holtz und Arnold Schenker war jetzt gefordert. Mario Holtz (521:543 Kegel, 2:2 SP) musste den Mannschaftspunkt ebenfalls den Gästen überlassen, doch Arnold Schenker (541:512 Kegel, 2:2 SP) begann sich das Spiel zu Gunsten der Männermannschaft zu drehen, denn Arnold gewann nicht nur den jetzt sehr wichtigen Mannschaftspunkt, er verringerte auch den Abstand auf 62 Kegel. Diese aufzuholen, bedeutete für das Schlusspaar mit Andreas Vogt und Maurice Correll schon eine kleine Herkulesarbeit. Doch auf die Beiden war wiederum Verlass, Andreas Vogt gewann mit 531:480 Kegel und 3:1 SP den zweiten Mannschaftspunkt und verringerte mit dem Gewinn von 51 Kegel den Abstand schon bedeutend, so dass Maurice Correll mit seinen 532:490 Kegel bei 3:1 SP, den Sieg für die Mannschaft perfekt machen konnte. Die Mannschaft hat trotz des schlechten Starts Moral und Kampfgeist bewiesen und wurde mit diesem wichtigen Heimsieg dafür belohnt. Auf dem 6. Tabellenplatz in der Oberliga Nordwürttemberg verabschiedet sich die Mannschaft in die Weihnachtspause.

Männer II lassen KSV Weissach II keine Chance

Einen mehr als deutlichen Heimsieg mit 2944:2084 Kegel und 8:0 Punkten gab es für die 2. Männermannschaft beim letzten Heimspiel vor der Weihnachtspause gegen den angereisten KSV Weissach II. Das Punktesammeln begann mit Dirk Schneider, der mit 477:437 Kegel und 3:1 SP den ersten Mannschaftspunkt einheimste. Stephan Walz wurde mit 493:399 Kegel und 3,5:0,5 SP auch nicht

gefordert. Bodo Diem musste sich mit 511:484 Kegel und 3:1 SP seinen Punktgewinn erarbeiten, dafür zerstörte Arnold Schenker mit 526:432 Kegel und 4:0 SP seinem Gegenspieler jede Hoffnung auf einen Punktgewinn. Reinhold Lang reichten 429:332 Kegel und 4:0 SP zum Gewinn des Mannschaftspunktes. Ganz ohne Gegenspieler erreichte Christian Lang gute 508 Kegel mit 4:0 SP und machte den Sieg für die Mannschaft perfekt. Die Mannschaft geht auf dem 5. Tabellenplatz in der Bezirksklasse Mittlerer Neckar in die Weihnachtspause.

Frauen nutzen den Heimvorteil beim Sieg über die SG Essingen In der Verbandsliga Württemberg gewannen die SV-Keglerinnen das letzte Spiel vor der Weihnachtspause gegen die SG Essingen mit 3040:2985 Kegel und 5:3 Punkten. Von Beginn an war es ein Wettkampf auf Augenhöhe und zeitweise verwandelte sich die Kegelbahn in einen wahren Hexenkessel. Ursula Vorholzer startete souverän mit 535:490 Kegel bei 3:1 SP und dem Gewinn des Mannschaftspunktes. Barbara Vogel (453:474 Kegel, 2:2 SP) konnte ihre Nervosität nicht ablegen, blieb aber immer an den Fersen ihrer Gegenspielerin. Im Mittelpaar lieferte Petra Mohr mit 536:491 Kegel und 3:1 SP eine überzeugende Leistung ab und belohnte sich mit dem Punktgewinn. Stephanie Forster (489:514 Kegel, 2:2 SP) fand in diesem zeitweise turbulenten Spiel nicht zu ihrer gewohnt sicheren Spielweise und musste sich am Ende geschlagen geben. Gabriele Auerbach (525:509 Kegel, 2:2 SP) ließ sich nicht aus der Ruhe bringen und sicherte sich auf der letzten Bahn den wichtigen Mannschaftspunkt. Kerstin Vogt (502:507 Kegel, 1,5:2,5 SP) musste den Mannschaftspunkt in einer knappen Entscheidung am Ende den Gästen überlassen. Auf dem 5. Tabellenplatz in der Verbandsliga Württemberg verabschiedet sich die Frauenmannschaft in die Weihnachtspause. Bericht vom 09.12.2018

Männermannschaften starten mit Niederlagen in die Rückrunde

Männer I verlieren deutlich in der Oberliga Nordwürttemberg

Gegen den direkten Verfolger in der Oberliga Nordwürttemberg der SG SKC Aalen gab es mit 3187:3042 Kegel und 8:0 Punkten eine mehr als deutliche Niederlage. Mario Holtz (492:509 Kegel, 2:2 SP) und Maurice Correll (510:541 Kegel, 1:3 SP) gaben schon zu Beginn beide Mannschaftspunkte an die Gastgeber ab. Arnold Schenker (499:500 Kegel, 2:2 SP) schrammte wegen eines Kegels Unterschied am Gewinn des Mannschaftspunktes vorbei. Stefan Springer (500:548 Kegel, 1:3 SP) musste sich dem guten Ergebnis seines Gegenspielers beugen. Andreas Vogt (527:553 Kegel, 0:4 SP) und Steffen Hermann (514:536 Kegel, 1:3 SP) mussten am Ende ebenfalls geschlagen geben.

Männer II verlieren beim SV Mettingen III

Ebenfalls mit einer Niederlage startet die 2. Männermannschaft in der Bezirksklasse Mittlerer Neckar in die Rückrunde. Beim gastgebenden SV Mettingen III gab es mit 3098:2990 Kegel und 5:3 Punkten eine deutliche Niederlage. Die Ergebnisse im Einzelnen: Stephan Walz (463:522 Kegel, 0:4 SP), Dirk Schneider (474:501 Kegel, 1:3 SP), Bodo Diem (530:506 Kegel, 3:1 SP), Stefan Springer (541:490 Kegel, 3:1 SP), Edgar Vogt (461:583 Kegel, 0:4 SP) und Christian Lang (521:496 Kegel, 3:1 SP).

Bericht vom 02.12.2018

Männer II verlieren deutlich bei Zrinski Waiblingen

Auf den schwer zu spielenden Heimbahnen der Zrinski Waiblingen gab es für die Männermannschaft eine deutliche Niederlage mit 3125:2941 Kegel und 7:1 Punkten. Im Einsatz waren: Bodo Diem (464:503 Kegel, 1:3 SP), Uwe Mohr (475:497 Kegel, 1:3 SP), Stephan Walz (457:543 Kegel, 0:4 SP), Christian Lang (517:504 Kegel, 3:1 SP) gewann den einzigen und somit Ehrenpunkt für die Mannschaft; Steffen Hermann (511:555 Kegel, 2:2 SP) und Dirk Schneider (517:523 Kegel, 2:2 SP). Die Ergebnisse spiegeln leider nicht wieder, wie eng es um den jeweiligen Gewinn des Satzpunktes ging. Die Mannschaft steht nach dieser Niederlage in der Bezirksklasse Mittlerer Neckar auf dem 5. Tabellenplatz.

Vorschau:

10.11.2018, 16.00 Uhr, SKV Brackenheim - Männer I

11.11.2018, 10.00 Uhr, Männer II - SC Stammheim

11.11.2018, 13.30 Uhr, Frauen - ESV Aulendorf

Bericht vom 04.11.2018

Überzeugender Heimsieg für die 1. Männermannschaft

Im Lokalderby gegen die TG Böckingen lieferte die Mannschaft in der Oberliga Nordwürttemberg eine überzeugende geschlossene Leistung ab, die mit 3238:3118 Kegel und 7:1 Punkten den Heimsieg bedeutete. Stefan Springer (520:505 Kegel, 2:2 SP) und Steffen Hermann (572:565 Kegel, 2:2 SP) brachten die Mannschaft mit dem Gewinn ihrer jeweiligen Mannschaftspunkte sogleich in Führung. Mario Holtz (527:537 Kegel, 2:2 SP) verlor denkbar knapp seinen Mannschaftspunkt an die Gäste. Dafür glich Arnold Schenker (540:533 Kegel, 2,5:1,5 SP) mit dem Gewinn seines Mannschaftspunktes den Verlust wieder aus. In der Schlusspaarung ließe weder Andreas Vogt (537:483 Kegel, 4:0 SP) noch Maurice Correll (542:495 Kegel, 4:0 SP) einen Punktgewinn der Gäste zu.

Männer II erzielen deutlichen Auswärtssieg

Die Mannschaft siegte bei SV 1845 Esslingen II deutlich mit 2884:3018 Kegel und 1:7 Punkten und nahm zwei wichtige Punkte mit nach Hause. Stephan Walz (495:471 Kegel, 3:1 SP) und Edgar Vogt (494:461 Kegel, 3:1 SP) siegten in ihren Begegnungen und vereinnahmten zu Beginn gleich die zu vergebenden zwei Mannschaftspunkte. Christian Lang (474:488 Kegel, 1:3 SP) fand nicht zu seinem gewohnt sicheren Spiel und verlor seinen Mannschaftspunkt an die Gastgeber. Sein Mitspieler Uwe Mohr (506:493 Kegel, 2:2 SP) konnte mit seinem Punktgewinn den Verlust wieder ausgleichen. Beide Schlussspieler Bodo Diem (539:499 Kegel, 3:1 SP) und Dirk Schneider (510:472 Kegel, 3:1 SP) ließen keinen weiteren Punktgewinn der Gastgeber zu und machten den Sieg perfekt.

Frauen verlieren Auswärtsspiel

In der Verbandsliga Württemberg verloren die Frauen das Auswärtsspiel beim KV Neu-Ulm mit 3164:3103 Kegel und 5:3 Punkten. Ursula Vorholzer (552:510 Kegel, 3:1 SP) brachte die Mannschaft mit ihrem Punktgewinn in Führung. Sonja Vogt (576:574 Kegel, 1,5:2,5 SP) lieferte sich über alle vier Bahnen einen spannenden Wettkampf, der erst mit der letzten Kugel den Punktverlust bedeutete. Gabriele Auerbach (509:494 Kegel, 1:3 SP) startete verhalten und steigerte sich im Laufe des Wettkampfes und wurde durch den Punktgewinn belohnt. Barbara Vogel wurde nach 18 Kugeln gegen Petra Mohr ausgewechselt (436:516 Kegel, 1:3 SP), dieser Punkt ging deutlich an die Heimmannschaft. Kerstin Vogt (553:536 Kegel, 3:1 SP) war wiederum eine sichere Punktelieferantin, sie konnte jedoch die Niederlage nicht mehr abwenden, da Stephanie Forster (477:534 Kegel, 0:4 SP) sich gleichfalls schwer tat in ihr gewohnt sicheres Spiel zu kommen.

Vorschau:

10.11.2018, 16.00 Uhr, SKV Brackenheim - Männer I

11.11.2018, 10.00 Uhr, Männer II - SC Stammheim

11.11.2018, 13.30 Uhr, Frauen - ESV Aulendorf

Bericht vom 28.10.2018

Männer I mit erneuter Auswärtsniederlage

Beim heimspielstarken KVS Waldrems gab es die erwartete, wenn auch knapp ausgefallene, Niederlage mit 3322:3293 Kegel und 5:3 Punkten. Trotz guter 537 Kegel hatte Stefan Springer gegen die erzielten 627 Kegel seines Gegenspielers keine Chance. Sein Mitspieler Arnold Schenker 558:526 Kegel, 2,5:1,5 SP) gewann

seinen Punkt, der große Abstand an verlorenen Kegeln blieb weiterhin bestehen. Im Mittelpaar gab Mario Holtz (505:548 Kegel, 2:2 SP) ebenso seinen Punkt ab wie Steffen Hermann (547:557 Kegel, 1,5:2,5 SP), der in äußerst knappen Entscheidungen sich geschlagen geben musste. Schlussspieler Andreas Vogt (582:550 Kegel, 3:1 SP) gewann sicher seinen Punkt und holte verlorene Kegel auf, wie sein Mannschaftskamerad Maurice Correll (564:514 Kegel, 3:1 SP), der seinen Punkt ebenso souverän gewann. Am kommenden Wochenende steht ein Heimspiel an hier sollte dringend gepunktet werden um den Anschluss in der Tabelle nicht zu verlieren.

Männer II erkämpfen sich Heimsieg

Eine spannende Begegnung mit dem glücklicheren Ende für unsere Männermannschaft fand am Sonntag gegen den SF Wernau statt. Mit 3034:3027 Kegel und 4,5:3,5 Punkten wurde diese nerven- und kräftezehrende Begegnung am Ende gewonnen. Dirk Schneider (540:521 Kegel, 3:1 SP) gewann seinen Punkt sicher. Sein Mitspieler Uwe Mohr (475:502 Kegel, 1:3 SP) musste diesen den Gästen überlassen. Holger Stüben (481:462 Kegel, 2:2 SP) fügte den zweiten Mannschaftspunkt hinzu. Stephan Walz (501:501 Kegel, 2:2 SP) erreichte noch eine Punkteteilung und sicherte sich wenigstens einen halben Punkt, trotz eines vermeidbaren Zeitablaufs. In der Schlusspaarung mussten Bodo Diem (492:496 Kegel, 2:2 SP) und Christian Lang (545:545 Kegel, 3:1 SP) die beiden Mannschaftspunkte an die Gäste abgeben. Aufgrund des besseren Gesamtergebnisses gab es noch 2 Punkte hinzu und so wurde diese Begegnung mit äußerst knappen Punkten gewonnen.

Frauen siegen ebenfalls zu Hause

In der Verbandsliga Württemberg gewannen die Frauen ihr Heimspiel gegen den Absteiger aus der 2. Bundesliga, den KC Schwabsberg mit 3140:3086 Kegel und 5:3 Punkten. Ursula Vorholzer (555:513 Kegel, 4:0 SP) überließ ihrer Gegenspielerin keine Chance zum Punktgewinn. Schwerer tat sich dafür Sonja Vogt (522:534 Kegel, 2:2 SP), die denkbar knapp am Punktgewinn scheiterte. Petra Mohr (496:543 Kegel, 1:3 SP) konnte ebenfalls nicht punkten. Dafür sorgte Stephanie Forster (529:512 Kegel, 2,5:1,5 SP) für den weiteren Punktgewinn. Im Schlusspaar überzeugte wiederum Kerstin Vogt (580:508 Kegel, 4:0 SP) mit einer sehr guten Leistung, die auch nötig war, um die desolante Leistung von Gabriele Auerbach (458:476 Kegel, 1:3 SP) aufzufangen.

Vorschau:

27.10.2018, 13.00 Uhr, Männer I - TG Böckingen

27.10.2018, 16:45 Uhr, SV 1845 Esslingen 2 - Männer II

28.10.2018, 13:00 Uhr, KV Neu-Ulm - Frauen

Bericht vom 21.10.2018

Männer II verlieren in Unterlenningen

Beim gastgebenden TV Unterlenningen II gab es eine deutliche Niederlage mit 3036:2980 Kegel und 6:2 Punkten. Holger Stüben (495:518 Kegel, 1:3 SP) und Edgar Vogt (483:511 Kegel, 0:4 SP) verloren jeweils knapp ihre Begegnungen. Uwe Mohr (439:487 Kegel, 0,5:3,5 SP) und Dirk Schneider (466:491 Kegel, 1:3 SP) mussten sich ebenso geschlagen geben. Die Schlusspaarung mit Andreas Vogt (555:512 Kegel, 3:1 SP) und Christian Lang (542:517 Kegel, 3:1 SP) konnte die Niederlage zwar nicht mehr verhindern, doch sie sorgten dafür, dass wenigstens mit 2 Mannschaftspunkten im Gepäck die Heimreise angetreten werden konnte.

Frauen

Frauen verlieren in der Verbandsliga Württemberg deutlich beim Mitaufsteiger FV Burgberg mit 3150:2940 Kegel und 7:1 Punkten. Neben Stephanie Forster (551:573 Kegel, 2:2 SP), die den Punktverlust nicht verhindern konnte, überzeugte Kerstin Vogt (535:527 Kegel, 3:1 SP), die den einzigen Punkt gewann. Im Einsatz waren Sonja Vogt (509:525 Kegel, 1:3 SP), Petra Mohr/Ines Synnatzschke (415:480 Kegel, 1:3 SP), Barbara Vogel (469:525 Kegel, 2:2 SP) und Gabriele Auerbach 461:520 Kegel, 1:3 SP).

Vorschau:

20.10.2018, 15.00 Uhr, KVS Waldrems - Männer I

21.10.2018, 10.00 Uhr, Männer II - SF Wernau

21.10.2018, 13.30 Uhr, Frauen - KC Schwabsberg

Bericht vom 14.10.2018

Heimniederlage im Bezirkspokal

Im Halbfinale des Bezirkspokals Mittlerer Neckar gegen den SV Mettingen war Endstation für die 1. Männermannschaft. Mit deutlichen 3163:3288 Kegel und 2:6 Punkten verabschiedete sich die Mannschaft aus dem diesjährigen Pokalwettbewerb. Im Einsatz waren Stefan Springer (489:581 Kegel, 0:4 SP), Christian Lang (520:534 Kegel, 1:3 SP), Mario Holtz (544:547 Kegel, 2:2 SP), Arnold Schenker (535:521 Kegel, 2,5:1,5 SP), Andreas Vogt (538:523 Kegel, 2:2 SP) und Steffen Hermann (537:581 Kegel, 2:2 SP).

Vorschau:

13.10.2018, 13.00 Uhr, Männer I - SV Mettingen

13.10.2018, 16.15 Uhr, TV Unterlenningen 2 - Männer II

14.10.2018, 12.30 Uhr, FV Burgberg - Frauen

Bericht vom 07.10.2018